



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Universität - Gesamthochschule Paderborn

Universität Paderborn

Paderborn, 1983

Audiovisuelles Medienzentrum (AVMZ)

urn:nbn:de:hbz:466:1-30979

Zentrale Einrichtungen

Audiovisuelles Medienzentrum (AVMZ)



Medien in der Hochschule sollen Lehre anschaulich machen und aktualisieren, Studium und Forschung wirkungsvoll unterstützen. Diese bedeutende Funktion der audiovisuellen und Computer-Medien wurde in Nordrhein-Westfalen bei der Gründung der Gesamthochschulen erkannt und durch bundesweit in Ausstattung, Konzept und Funktion einmalige zentrale Einrichtungen — die *Audiovisuellen Medienzentren* — hervorgehoben.

In Forschung, Lehre und Studium soll der Bezug zur Erfahrung, zur Praxis, zur gesellschaftlichen Realität immer präsent sein. Praxisnähe und anschauliches Lernen werden durch den Medieneinsatz gezielt gefördert. An lebendigen Beispielen helfen Medien Praxis zu verstehen, Erkenntnisse zu gewinnen und Theorien zu entwickeln. Seit seiner Eröffnung 1979 unterstützt das AVMZ der Universität Paderborn die Medienproduktionen aller Fachbereiche in Paderborn und in den Abteilungen Höxter, Meschede und Soest technisch und wissenschaftlich durch die entsprechende Ausstattung, Information und Dokumentation sowie mediendidaktische Beratung und Forschung. Für mediengestützte Lehrveranstaltungen stehen speziell ausgestattete Medienräume und Sprachlehranlagen im AVMZ zur Verfügung. Ein Teil der



Hörsäle ist per Kabel mit der Videozentrale im AVMZ verbunden, so daß der Dozent auf Knopfdruck die gewünschten Videoaufzeichnungen in seinen Veranstaltungen ohne eine ihn belastende Technik abrufen kann.

Bei der Unterstützung von Forschung, Lehre und Studium bleibt für das AVMZ das oberste Prinzip, die Technik in den Dienst der Lehrenden und Lernenden zu stellen, den vermittelten Inhalten und der persönlichen Kommunikation im Hochschulalltag stets den Vorrang einzuräumen.

Die Universitäts- Bibliothek

Die Bibliothek der Universität-Gesamthochschule-Paderborn ist eine öffentlich-wissenschaftliche Einrichtung. Sie dient in erster Linie den Bedürfnissen von Forschung und Lehre an der Universität-Gesamthochschule, fördert aber darüber hinaus andere wissenschaftliche Arbeit und berufliche und nicht-berufliche Weiterbildung. Ihre Benutzung ist kostenlos.

Die Universitätsbibliothek ist die einzige Bibliothek im Hochschulbereich, Instituts- und Seminarbibliotheken existieren nicht. Gegliedert ist die Bibliothek in eine Bibliothekszentrale als Koordinierungs-, Organisations- und Verwaltungsbetrieb und die Fachbibliotheken

„Sprach- und Geisteswissenschaften“,
„Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften“,
„Mathematik, Naturwissenschaften und Technik“;

alle genannten Gliederungen sind im Gebäudeteil „BI“ der Universität untergebracht. Zur Universitätsbibliothek gehören zusätzlich die Abteilungsbibliotheken in Höxter, Meschede und Soest. Die Universitätsbibliothek verfügt über 650.000 Bücher und 3.500 lfd. gehaltene Zeitschriften. Im Rahmen der Etatmittel wird Literatur aus allen an der Hochschule vertretenen Fächern und deren Randgebieten erworben. Dissertationen (mit Ausnahme der medizinischen) aus vielen deutschen Hochschulen erhält die Bibliothek im Rahmen des Hochschulschriftentausches. Jeder Benutzer der Bibliothek kann auf Karten, die bei der Information ausliegen, Vorschläge für die Beschaffung von Büchern einreichen.

Fast alle Bücher sind dem Benutzer frei zugänglich. Dies wird ermöglicht durch eine übersichtliche systematische (d. h. nach Fachgebieten gegliedert) Aufstellung. Der größte Teil der Bücher kann ausgeliehen werden (Leihfrist 30 Tage; mit Verlängerungsmöglichkeiten). Erschlossen sind die Bestände der Universitätsbibliothek durch einen *Alphabetischen Katalog* (geordnet nach dem Alphabet der Verfasser bzw. Titel) einen